noch erhalten sind, bis zu den neuesten sind wohl alle Typen durch interessante Vertreter repräsentiert. Der theoretische Teil der Optik ist in dem Buch entsprechend dem großen Leserkreis, an den sich das Buch wendet, auf das Notwendigste beschränkt, ausführlicher sind dagegen die Vorzüge der augenblicklich besten Systeme besprochen; auch weist der Verfasser auf die Verbesserungsfähigkeit unserer heutigen Mikroskope hin. [49]

llans Friedenthal.

Deutscher Verein für öffentliche Gesundheitspflege.

 $Zweiund xwan xigste\ Versammlung\ zu\ Karlsruhe$

in den Tagen vom 14. bis 17. September 1897.

Tagesordnung. Dienstag, den I4. September: Mitteilungen über den Stand der "Kehrichtverbrennung" in Deutschland. Oberingenieur F. Andreas Meyer (Hamburg). I. Die Bekämpfung des "Alkoholmissbrauchs". Referent: Medizinalrat Prof. Dr. F. Tuezek (Marburg). II. Vorteile und Nachteile der "getrennten Abführung der Meteorwässer" bei der Kanalisation der Städte. Referenten: Hofrat Prof. Dr. A. Gärtner (Jena); Baurat A. Herzberg (Berlin).

Mittwoch, den 15. September. III. Die "Nahrungsmittelfälschung" und ihre Bekämpfung. Referenten: Oberbürgermeister Rümelin (Stuttgart); Prof. Dr. H. Beckurts (Braunschweig). IV. Die Vorzüge der "Schulgebäude-Anlagen im Pavillon-System", durchführbar für die Anfsenbezirke der Städte. Referent: Prof. H. Chr. Nussbaum (Hannover).

Donnerstag, den 16. September. V. Die "Wohnungsdesinfektion" in wissenschaftlicher und praktischer Hinsicht. Referenten: Prof. Dr. E. v. Esmarch (Königsberg); Oberbürgermeister Zweigert (Essen). VI. "Hygiene der Bäder und Luftkurorte" (Sommerfrischen) und Mafsregeln gegen Einschleppung und Verbreitung von Infektionskrankheiten. Referent: Gih.-Rat Dr. F. Battlehner (Karlsruhe).

Freitag, den 17. September. "Besuch von Baden-Baden". Besichtigung der Trinkhalle, der staatlichen Badanstalten und der Klüranlage für das Kanalwasser. Spaziergänge in die Villenbezirke, auf das alte Schloss u. s. w.

Der ständige Sekretär:

Geh. San.-Rat Dr. A. Spiess.

Einsendungen für das Biol. Centralblatt bittet man an die Redaktion, Erlangen, physiol. Institut, Bestellungen sowie alle geschäftlichen, namentlich die auf Versendung des Blattes, auf Tauschverkehr oder auf Inserate bezüglichen Mitteilungen an die Verlagshandlung Arthur Georgi, Leipzig, Salomonstr. 16, zu richten.

Verlag von Arthur Georgi (vormals Eduard Besold) in Leipzig. — Druck der k. bayer, Hof- und Univ.-Buchdruckerei von Junge & Sohn in Erlangen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Biologisches Zentralblatt

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: 17

Autor(en)/Author(s): Spiess Alexander

Artikel/Article: Deutscher Verein für öffentliche Gesundheitspflege 416